

Teil B

B1 Projekt- / Aufgabenbeschrieb

**Bauherrenunterstützung
Projekte Bern**

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----------|--|-----------|
| 1. | Beschreibung des Projektes..... | 3 |
| 1.1 | Auftraggeberin..... | 3 |
| 1.2 | Projektorganisation | 3 |
| 1.3 | Ausgangslage | 4 |
| 1.4 | Ziele..... | 4 |
| 1.5 | Projektgliederung | 4 |
| 1.6 | Termine | 7 |
| 1.7 | Nachbarprojekte..... | 10 |
| 1.8 | Investitionskosten..... | 10 |
| 2. | Beschreibung der Aufgabe | 13 |
| 2.1 | Generelles | 13 |
| 2.2 | Module..... | 15 |
| 2.3 | Zusatzleistungen | 18 |

1. Beschreibung des Projektes

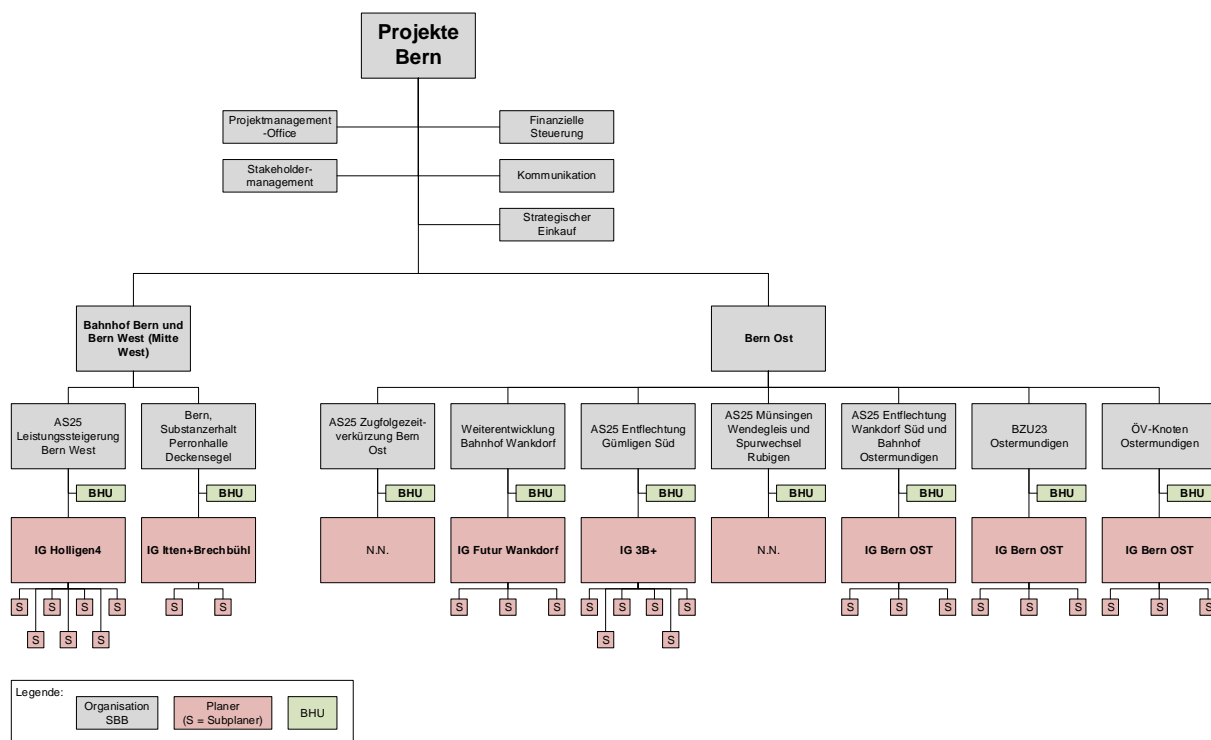
1.1 Auftraggeberin

Schweizerische Bundesbahnen SBB
 Infrastruktur, Projekte Knoten Bern
 Natalia Olmos
 Bahnhofstrasse 12
 4601 Olten

1.2 Projektorganisation

Auftraggeberin für das ausgeschriebene Mandat sind die Schweizerischen Bundesbahnen SBB, Projekte Knoten Bern.

Die Gesamtleitung der ausgeschriebenen Leistungen auf Seite der Auftraggeberin wird durch I-PJ-BN-BNO, Natalia Olmos, wahrgenommen. Die Beauftragung der Leistungen BHU erfolgt aus den einzelnen Projekten durch die verschiedenen Gesamtprojektleiter SBB.



Es ist davon auszugehen, dass bei jedem Projekt zusätzlich 4 Spezialisten beauftragt sind/werden. Diese sind nicht dem Generalplaner, sondern dem jeweiligen Fachdienst SBB unterstellt.

Die Auftraggeberin behält sich vor, interne Änderungen in der Projektorganisation vorzunehmen.



1.3 Ausgangslage

Mit dem im STEP Ausbauschnitt 2025 (AS25) hinterlegten Angebotskonzept des Fern- und S-Bahn-Verkehrs sowie dem Einsatz von längeren Fernverkehrs- und S-Bahn-Zügen sind im Bereich der Perron- und Gleisanlagen rund um den Bahnhof Bern kapazitätssteigernde Massnahmen erforderlich. Inhalt des vorliegend ausgeschriebenen Mandats sind folgende Projekte:

- AS25 Leistungssteigerung Bern West
- AS25 Zugfolgezeitverkürzung Bern Ost (optional)
- AS25 Entflechtung Gümligen Süd
- AS25 Münsingen Wendegleis und Spurwechsel Rubigen (optional)
- AS25 Entflechtung Wankdorf Süd und Bahnhof Ostermundigen

Nicht Bestandteil des AS25 aber ebenfalls Bestandteil des vorliegend ausgeschriebenen Mandats sind folgende Projekte:

- Bern, Substanzerhalt Perronhalle Deckensegel
- Weiterentwicklung Bahnhof Wankdorf
- BZU23 Ostermundigen
- ÖV-Knoten Ostermundigen

1.4 Ziele

Die obengenannten Ausbauten (AS25) sollen zum einen die Fahrplanstabilität und -flexibilität sicherstellen, zum anderen Kreuzungskonflikte beseitigen und damit die Kapazität erheblich steigern. Weitere Ziele sind der Substanzerhalt der Bahnhofhalle Bern, die Weiterentwicklung des Bahnhofs Wankdorf, die Einhaltung des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) im Bahnhof Ostermundigen sowie die Optimierung des ÖV-Knotens Ostermundigen.

1.5 Projektgliederung

Die Projekte Bern sind wie folgt gegliedert:

| | |
|----------------------|--|
| Projekt 1 | AS25 Leistungssteigerung Bern West (ISP 1141894) |
| Projekt 2 (optional) | AS25 Zugfolgezeitverkürzung Bern Ost (ISP 1148729) |
| Projekt 3 | Bern, Substanzerhalt Perronhalle Deckensegel (ISP 1153492) |
| Projekt 4 | Weiterentwicklung Bahnhof Wankdorf (ISP 1153929) |
| Projekt 5 | AS25 Entflechtung Gümligen Süd (ISP 1154884) |
| Projekt 6 (optional) | AS25 Münsingen Wendegleis und Spurwechsel Rubigen (ISP 1154885) |
| Projekt 7 | AS25 Entflechtung Wankdorf Süd und Bahnhof Ostermundigen (ISP 1141904) |
| Projekt 8 | BZU23 Ostermundigen (ISP 1157320) |
| Projekt 9 | ÖV-Knoten Ostermundigen (ISP 1157321) |

1.5.1 Projekt 1 – AS25 Leistungssteigerung Bern West (ISP 1141894)

Die Realisierung der im AS25 hinterlegten Angebotsverdichtungen erfordert westlich des Bahnhofs Bern folgende Infrastrukturausbauten:

- Verlängerung des Perrons und der Gleise 12/13 inkl. Anpassungen der Gleisanlagen für die Annahme von 210 m langen S-Bahnen (Perron West) und 105 m langen S-Bahnen (Perron Ost)
- 3 Wende-/Abstellgleise im Bereich Aebimatt zur Abwicklung des definierten Betriebskonzeptes des Bahnhofs Bern
- Ausbau/Umbau der Gleisanlagen Aebimatt für Nachtabstellungen des Regional- und Fernverkehrs
- Niveaufreies Entflechtungsbauwerk zwischen Holligen und Aebimatt für die Linien Bern – Lausanne, Bern – Neuenburg und Bern – Gürbetal / Schwarzenburg; das künftig konfliktfreie Kreuzen der Züge ermöglicht zusammen mit den Entflechtungen Wylerfeld und Wankdorf Süd ein systematisiertes Betriebskonzept im gesamten Knoten Bern.
- Bern Weyermannshaus, Güterbahnhof: Neubau der Ost- und Westeinfahrten und Ausbau der Ein- / Ausfahrgruppe inkl. Bedürfnisse der Baudienste

- Herstellen der WAKO-Tauglichkeit (Wankkompensation) im Projektperimeter ab Bümpliz Süd bis Bern

1.5.2 Projekt 2 (optional) – AS25 Zugfolgezeitverkürzung Bern Ost (ISP 1148729)

Die Platzierung einer zusätzlichen Signalstaffel wird die Zugfolge zwischen Wankdorf und Bahnhof Bern (Einfahrtsignal / Lorrainebrücke bis Perronkante) auf zwei Minuten verkürzen. Daneben sind gleisgeometrische Anpassungen im Weichenkopf notwendig. Das sorgt für mehr Flexibilität in der Zugverkehrslenkung, mehr Pünktlichkeit und mehr Kapazität auf der östlichen Ein- und Ausfahrt in Bern.

1.5.3 Projekt 3 – Bern, Substanzerhalt Perronhalle Deckensegel (ISP 1153492)

Im Rahmen des SBB-Projektes «Ausbau Publikumsanlagen Bahnhof Bern» (APBB) wird im Bahnhof Bern der Bahnzugang mit namhaften Neubauten erweitert. Nicht Bestandteil des Projekts APBB sind die technischen Elemente der Kundeninformation in der heutigen Bahnhofhalle. Diese haben jedoch das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und bedingen einen umfangreichen Substanzerhalt bzw. – da nicht mehr lieferbar – eine Erneuerung. Zudem ist die Akustik in der Perronhalle so aufzuwerten, dass eine Evakuations-Anlage (EVAK) in der Perronhalle nach Standard APBB umgesetzt werden kann.

1.5.4 Projekt 4 – Weiterentwicklung Bahnhof Wankdorf (ISP 1153929)

Aufgrund der Standortentwicklung gelangen Teile des Bahnhofs Bern Wankdorf Nord ab ca. 2028 an ihre Kapazitätsgrenze. Ab ca. 2040 erhöht sich die Zahl der Nutzer zur Hauptverkehrszeit um 80 bis 100 Prozent. Die bestehende Hauptpasserelle weist wegen Witterungseinflüssen einen schlechten baulichen Zustand mit dringendem Substanzerhaltungsbedarf auf, dessen Kosten jährlich steigen. Kapazitätsgrenze und Anlagenzustand führen mittelfristig zu einem Sicherheitsrisiko. Im laufenden Projekt «ZEB Bern Wylerfeld, Entflechtung» wird der Bahnhof Wankdorf Süd erneuert. Mittels Testplanung wurde entschieden, die Passerelle mit einer Personenunterführung (PU) samt integrierter Veloquerung sowie die Perronanlagen im Norden zu ersetzen. Dies ermöglicht eine neue Erschliessung zur Süd- sowie Nordseite des Bahnhofs Wankdorf und bietet eine kundenfreundliche Stadtverbindung. Infolge des Ausbaus der Perronanlagen wird die gesamte Gleisanlage in Wankdorf Nord ersetzt.

1.5.5 Projekt 5 – AS25 Entflechtung Gümligen Süd (ISP 1154884)

Um die im AS25 hinterlegten Angebotsverdichtungen für den S-Bahn-Verkehr realisieren zu können, ist in Gümligen Süd ein niveaufreies Entflechtungsbauwerk zur Einbindung der Einspurstrecke vom Emmental in Richtung Bern geplant. Damit werden Kreuzungskonflikte gelöst und ein Viertelstundentakt Bern – Münsingen, ein Halbstundentakt Bern – Langnau sowie eine Bündelung des Fernverkehrs mit zusätzlichen Gütertrassees im Aaretal ermöglicht.

Projekthinhalt:

- Rodungen von ca. 21 500 m² Waldfläche als Bauvorbereitung
- Bau eines 100 m langen Überdeckungsbauwerks über die zwei Hauptgleise des Aaretals inkl. deren Absenkung
- Anpassungen an der Gleisanlage unter planerischer Berücksichtigung der Aufwärtskompatibilität (für Vierspurausbau Aaretal und Zweispurausbau Emmental).
- Ersatz des Relaisstellwerks inkl. neues Bahntechnikgebäude (BTG)

1.5.6 Projekt 6 (optional) – AS25 Münsingen Wendegleis und Spurwechsel Rubigen (ISP 1154885)

Im Rahmen der Objektstudie «AS25 Gümligen-Münsingen; Ausbau Aaretal» wurden in Abstimmung mit der Gemeinde Münsingen und innerhalb des Bahnhofperimeters Münsingen verschiedene Varianten bearbeitet. Aufgrund des Mangels an Abstellgleisen im Raum Bern wurde im Rahmen des STEP AS2025 beantragt, die Abstellkapazität in Münsingen durch Realisierung eines zusätzlichen 4. Gleises im Bahnhof zu erhöhen. Ausserdem fordert die Gemeinde Münsingen die Realisierung eines Aussenperrons, da aus ihrer Sicht nur so ein städtebaulich attraktiver Bahnzugang für den neuen Stadtteil «Münsingen West» geschaffen werden kann. Diese neue Variante (Aussenperron mit 4

Gleisen) wurde nach der Studie erarbeitet und wurde beim BAV beantragt. Es ist zu erwarten, dass die Genehmigung des Projektauftrags im 2. Quartal 2019 erfolgt.

Die Folgekosten des Aussenperrons belaufen sich auf 4.5 Mio. Fr. und sind von der Gemeinde zu tragen.

Projekthalt:

- Perronkante Hausperron (Gleis 1)
- Perronkanten am Mittelperron (Perronkante 3 mit Gleisausrüstung)
- Perronkante Aussenperron West (Gleis 4)

Durch den Ausbau müssen die Unterführung Schloss- und Belpbergstrasse und die bestehende Personenunterführung verbreitert werden. Ausserdem ist der Bahnhof auf den Standard BehiG (Perrons P55, hindernisfreie Zugänge) auszubauen.

In der Studie wurden auch zwei Optionen für Veloquerungen im Bahnhofsbereich ausgearbeitet. Die Gemeinde Münsingen kann diese zusätzlichen Elemente bestellen und im Vorprojekt beauftragen. Der bestehende Spurwechsel südlich von Rubigen wird rückgebaut und durch einen neuen Spurwechsel an optimierter Lage nördlich von Rubigen ersetzt. Der neue Spurwechsel Rubigen wird sowohl finanziell als auch auftragsmässig im Projekt Münsingen integriert.

Die Masten 180–107 und 180–112 der 132-kV-Übertragungsleitung Bern – Thun müssen von SBB Energie versetzt werden. Dabei ist die Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISV) zu berücksichtigen.

1.5.7 Projekt 7 – AS25 Entflechtung Wankdorf Süd und Bahnhof Ostermundigen (ISP 1141904)

Ein niveaufreies Entflechtungsbauwerk unter der bestehenden Autobahnbrücke inkl.

Rampenbauwerke soll zur Kapazitätserhöhung beitragen. Im Zusammenhang mit der Entflechtung muss beim Bahnhof Wankdorf das Mittelperron angepasst werden. Der vorgesehene Ausbau von drei auf fünf Bahngleise vor dem Entflechtungstunnel erfordert einen Ersatzneubau der Brücke Bolligenstrasse über das Bahntrasse. Die Planung des Ersatzneubaus bedarf einer engen Koordination mit dem Tiefbauamt des Kantons Bern (OIK II als Eigentümer der Brücke) und dem ASTRA. Es ist geplant, dass die Genehmigung in einem separaten, kantonalen Verfahren erfolgt.

Weiter sind eine Verlängerung der Unterführung Moosweg um einige Meter, ein neues Technikgebäude, mehrere Stützbauwerke sowie die Unterfangung der Strassenbrücke Papiermühlestrasse erforderlich. Die Übertragungsleitung im Projektperimeter muss umgelegt werden.

Der Bahnhof Ostermundigen muss umgebaut werden, um die Anforderungen an die neuen Vorschriften sowie die neuen betrieblichen Anforderungen zu erfüllen. Dies umfasst die umfangreiche Anpassung beider Weichenköpfe sowie eine Verbreiterung des Mittelperrons, um die Vorgaben betreffend Sicherheit, Kapazität und Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) zu erfüllen. Dieses Projekt ist dabei mit den Projekten 8 und 9 zu koordinieren (siehe Abs. 1.5.8 und 1.5.9).

1.5.8 Projekt 8 – BZU23 Ostermundigen (ISP 1157320)

Der Bahnhof Ostermundigen wird im Rahmen des Projekts 7 umgebaut, um die Anforderungen an die neuen Vorschriften sowie die neuen betrieblichen Anforderungen zu erfüllen (siehe Abs. 1.5.7). Vorgängig und teils parallel zu den Ausbauten soll das Projekt «BZU23 Ostermundigen» realisiert werden.

Der Bahnhof Ostermundigen ist im Rahmen des BehiG-Programmes BZU23 umzubauen. Dafür wurde im Mai 2018 in Abstimmung mit dem BAV eine neue Lage der Personenunterführung (PU) zwischen Aufnahmegebäude und WC-Häuschen definiert. Der Zugang auf die Perrons erfolgt mittels Treppen und Rampen (auf dem Mittelperron Richtung Süden). Das Hausperron wird auf ganzer Länge auf P55 erhöht. Das Mittelperron soll nur in einem zentralen, ca. 100 m langen Abschnitt auf P55 erhöht werden, da es in der 3. Etappe noch verbreitert werden soll. Die Lage und Ausgestaltung der Treppen- und Rampenaufgänge am Hausperron sind noch nicht abschliessend definiert und müssen in der ersten Phase des Vorprojekts noch genauer untersucht werden. Die bestehende PU ist

abzubrechen. Die neue PU soll direkt ab dem Schermenweg bis auf die Ostseite mit Anschluss an die Poststrasse erstellt werden.

Das vorliegende Projekt ist dabei mit den Projekten 7 und 9 zu koordinieren (siehe Abs. 1.5.7 und 1.5.9).

Durch die Bauarbeiten muss auch der Mast 13 der 132-kV-Übertragungsleitung Bern – Thun von SBB Energie versetzt werden. Dabei ist die NISV zu berücksichtigen.

1.5.9 Projekt 9 – ÖV-Knoten Ostermundigen (ISP 1157321)

Für den Bau der neuen Tramlinie nach Ostermundigen werden die Strassenunterführung (SU) Bernstrasse wesentlich verbreitert sowie direkte Aufgänge mit neuen Treppen und je zwei Liften von der SU auf die Perronanlagen erstellt. Zudem werden die beiden Perrons auf der SU nach Süden verlängert. In der Unterführung entstehen unter Federführung des Kantons Bern neben Fahrspuren für den Langsam- und Individualverkehr in jeder Fahrtrichtung je eine Tram- und eine Bushaltestelle.

Es besteht die Erwartung, dass für die SU Bernstrasse eine deutlich schlankere Konstruktion gefunden und der Bauablauf durch die optimale Verbindung mit dem Projekt 7 (siehe Abs. 1.5.7) deutlich vereinfacht werden kann. Damit soll für das Lichtraumprofil des Trams, welches im aktuellen Planungsstand am absoluten Minimum ist, mehr Raum generiert werden und im besten Fall die Tramnivellette angehoben werden.

Das vorliegende Projekt ist dabei mit den Projekten 7 und 8 zu koordinieren (siehe Abs. 1.5.7 und 1.5.8).

Durch die Bauarbeiten muss auch der Mast 14 der 132-kV-Übertragungsleitung Bern – Thun von SBB Energie versetzt werden. Dabei ist die NISV zu berücksichtigen.

1.6 Termine

Der übergeordnete Terminplan kann der nachfolgenden Abbildung entnommen werden.

| Nr. | Projekt | Jahr | | | | | | | | | | | | | | |
|-----|--|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 | 2030 | 2031 | 2032 | 2033 |
| 1 | AS25 Leistungssteigerung Bern West | | | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | AS25 Zugfolgezeitverkürzung Bern Ost (optional) | | | | ? | ? | | | | | | | | | | |
| 3 | Bern, Substanzerhalt Perronhalle Deckensegel | ? | ? | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | Weiterentwicklung Bahnhof Wankdorf | | | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | AS25 Entflechtung Gümligen Süd | | | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | AS25 Münsingen Wendegleis und Spurwechsel Rubigen (optional) | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | AS25 Entflechtung Wankdorf Süd und Bahnhof Ostermundigen | | | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | BZU23 Ostermundigen | | | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | ÖV-Knoten Ostermundigen | | | | | | | | | | | | | | | |

Legende:

Projektierung (SIA-Phase 3)

Ausschreibung (SIA-Phase 4)

Realisierung (SIA-Phase 5)

Die Termine sind in Planung und werden je nach Projektfortschritt aktualisiert.

1.6.1 Projekt 1 – AS25 Leistungssteigerung Bern West (ISP 1141894)

| Teilphase | von | bis |
|--|-----------|-----------|
| 31 Vorprojekt | 01 / 2019 | 08 / 2020 |
| 32 Bauprojekt | 09 / 2020 | 02 / 2024 |
| 33 Auflageprojekt, PGV inkl. Genehmigung | 09 / 2020 | 02 / 2024 |
| 41 Ausschreibung | 03 / 2022 | 11 / 2023 |
| 51 Ausführungsprojekt | 03 / 2023 | 02 / 2024 |
| 52 Ausführung | 01 / 2024 | 12 / 2032 |
| 53 Inbetriebnahme, Doku | 01 / 2028 | 12 / 2032 |

1.6.2 Projekt 2 (optional) – AS25 Zugfolgezeitverkürzung Bern Ost (ISP 1148729)

| Teilphase | von | bis |
|--|-----------|-----------|
| 31 Vorprojekt | 01 / 2021 | 12 / 2021 |
| 32 Bauprojekt | 01 / 2022 | 12 / 2023 |
| 33 Auflageprojekt, PGV inkl. Genehmigung | 01 / 2022 | 12 / 2023 |
| 41 Ausschreibung | | |
| 51 Ausführungsprojekt | | |
| 52 Ausführung | 01 / 2024 | 12 / 2025 |
| 53 Inbetriebnahme, Doku | | 12 / 2025 |

1.6.3 Projekt 3 – Bern, Substanzerhalt Perronhalle Deckensegel (ISP 1153492)

| Teilphase | von | bis |
|--|-----------|-----------|
| 31 Vorprojekt | | 02 / 2019 |
| 32 Bauprojekt | 03 / 2019 | 06 / 2020 |
| 33 Auflageprojekt, PGV inkl. Genehmigung | 03 / 2020 | 11 / 2020 |
| 41 Ausschreibung | | |
| 51 Ausführungsprojekt | 12 / 2020 | 12 / 2021 |
| 52 Ausführung | 01 / 2022 | 09 / 2026 |
| 53 Inbetriebnahme, Doku | 09 / 2026 | 09 / 2027 |

1.6.4 Projekt 4 – Weiterentwicklung Bahnhof Wankdorf (ISP 1153929)

| Teilphase | von | bis |
|--|-----------|-----------|
| 31 Vorprojekt | 02 / 2018 | 12 / 2018 |
| 32 Bauprojekt | 02 / 2019 | 12 / 2019 |
| 33 Auflageprojekt, PGV inkl. Genehmigung | 02 / 2019 | 11 / 2019 |
| 41 Ausschreibung | 04 / 2020 | 05 / 2021 |
| 51 Ausführungsprojekt | 04 / 2020 | 05 / 2021 |
| 52 Ausführung | 06 / 2021 | 07 / 2025 |
| 53 Inbetriebnahme, Doku | 09 / 2024 | 07 / 2025 |

1.6.5 Projekt 5 – AS25 Entflechtung Gümligen Süd (ISP 1154884)

| Teilphase | von | bis |
|--|-----------|-----------|
| 31 Vorprojekt | 01 / 2019 | 12 / 2019 |
| 32 Bauprojekt | 01 / 2020 | 12 / 2022 |
| 33 Auflageprojekt, PGV inkl. Genehmigung | 01 / 2020 | 12 / 2022 |
| 41 Ausschreibung | 01 / 2021 | 09 / 2022 |
| 51 Ausführungsprojekt | 01 / 2023 | 12 / 2023 |
| 52 Ausführung | 01 / 2024 | 11 / 2027 |
| 53 Inbetriebnahme, Doku | 11 / 2027 | 12 / 2028 |

1.6.6 Projekt 6 (optional) – AS25 Münsingen Wendegleis und Spurwechsel Rubigen (ISP 1154885)

| Teilphase | von | bis |
|--|-----------|-----------|
| 31 Vorprojekt | 07 / 2019 | 12 / 2020 |
| 32 Bauprojekt | 01 / 2021 | 11 / 2022 |
| 33 Auflageprojekt, PGV inkl. Genehmigung | 12 / 2021 | 01 / 2024 |
| 41 Ausschreibung | 01 / 2023 | 09 / 2023 |
| 51 Ausführungsprojekt | 02 / 2024 | 02 / 2025 |
| 52 Ausführung | 03 / 2025 | 12 / 2028 |
| 53 Inbetriebnahme, Doku | 11 / 2028 | 12 / 2029 |

1.6.7 Projekt 7 – AS25 Entflechtung Wankdorf Süd und Bahnhof Ostermundigen (ISP 1141904)

| Teilphase | von | bis |
|--|-----------|-----------|
| 31 Vorprojekt | 01 / 2019 | 10 / 2020 |
| 32 Bauprojekt | 11 / 2020 | 12 / 2022 |
| 33 Auflageprojekt, PGV inkl. Genehmigung | 11 / 2020 | 12 / 2023 |
| 41 Ausschreibung | 01 / 2022 | 12 / 2023 |
| 51 Ausführungsprojekt | 01 / 2023 | 12 / 2023 |
| 52 Ausführung | 01 / 2024 | 12 / 2032 |
| 53 Inbetriebnahme, Doku | 11 / 2032 | 12 / 2033 |

1.6.8 Projekt 8 – BZU23 Ostermundigen (ISP 1157320)

| Teilphase | von | bis |
|--|-----------|-----------|
| 31 Vorprojekt | 01 / 2019 | 10 / 2020 |
| 32 Bauprojekt | 11 / 2020 | 12 / 2022 |
| 33 Auflageprojekt, PGV inkl. Genehmigung | 11 / 2020 | 04 / 2023 |
| 41 Ausschreibung | 01 / 2022 | 12 / 2022 |
| 51 Ausführungsprojekt | 01 / 2023 | 04 / 2023 |
| 52 Ausführung | 05 / 2023 | 12 / 2026 |
| 53 Inbetriebnahme, Doku | 12 / 2026 | 12 / 2031 |

1.6.9 Projekt 9 – ÖV-Knoten Ostermundigen (ISP 1157321)

| Teilphase | von | bis |
|--|-----------|-----------|
| 31 Vorprojekt | 01 / 2019 | 10 / 2020 |
| 32 Bauprojekt | 11 / 2020 | 12 / 2022 |
| 33 Auflageprojekt, PGV inkl. Genehmigung | 11 / 2020 | 12 / 2023 |
| 41 Ausschreibung | 01 / 2022 | 12 / 2022 |
| 51 Ausführungsprojekt | 01 / 2023 | 12 / 2023 |
| 52 Ausführung | 01 / 2024 | 12 / 2028 |
| 53 Inbetriebnahme, Doku | 12 / 2028 | 12 / 2031 |

1.7 Nachbarprojekte

Die vorliegend ausgeschriebenen Projekte sind untereinander und mit den nachfolgend aufgeführten Projekten zu koordinieren:

- AS25 Abstellanlage Bern Bümpliz Süd
- Ausbau Publikumsanlagen Bahnhof Bern (APBB)
- Bern, Sanierung Perrondächer Welle
- AS25 Wako-Ertüchtigung Lausanne – Bern
- AS25 Ausbau Haltestelle Bern Brünnen
- Ersatz Fahrgastanzeiger Bahnhof Bern
- ZEB Bern Wylerfeld, Entflechtung
- BehiG, Umbau Bahnhof Bern Bümpliz Nord
- BehiG, Umbau Haltestelle Bern Stöckacker
- Unterhaltsarbeiten Wankdorf
- Fahrbahnerneuerung (FBE) 2020/2022 Bern Ostkopf
- Unterwerkersatz EWB und SBB Wankdorf
- Tram Region Bern Ostermundigen
- Gangloff-Areal Bern
- Campus Fachhochschule Bern, AGG
- ASTRA: Umgestaltung Anschluss Wankdorf
- BLS: Ersatzneubau Schaltstation Holligen
- EWB: Arealentwicklung Holligen
- Kanton Bern: Korrektur Bolligenstrasse
- Stadt Bern: Erschliessung Fuss- und Veloverkehr Ausserholligen (Passerelle oder Unterführung)
- Gemeinde Münsingen: Richtplan «Bahnhof West»

1.8 Investitionskosten

Die hier geschätzten Gesamtbaukosten dienen als Information (Preisbasis November 2018, exkl. MWST, Genauigkeit $\pm 30\%$). Veränderungen dieser Werte haben keinen Einfluss auf das angebotene Honorar.

1.8.1 Projekt 1 – AS25 Leistungssteigerung Bern West (ISP 1141894)

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 484 Mio. Fr. und gliedern sich in folgende Fachbereiche:

- Ingenieurbau
- Bahnzugang / Architektur
- Fahrbahn / Geomatik
- Weichenheizung
- Fahrstrom
- Kabelanlage
- Sicherungsanlage / Automatisierung
- Technische Ausrüstung
- Umwelt
- Telekommunikationsanlagen

1.8.2 Projekt 2 (optional) – AS25 Zugfolgezeitverkürzung Bern Ost (ISP 1148729)

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 13 Mio. Fr. und gliedern sich in folgende Fachbereiche:

- Ingenieurbau
- Fahrbahn
- Geomatik
- Weichenheizung
- Fahrstrom
- Kabelanlage
- Sicherungsanlage / Automatisierung / Leittechnik
- Technische Anlagen



1.8.3 Projekt 3 – Bern, Substanzerhalt Perronhalle Deckensegel (ISP 1153492)

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 20 Mio. Fr. und gliedern sich in folgende Fachbereiche:

- Ingenieurbau
- Bahnzugang / Architektur
- Technische Anlagen

1.8.4 Projekt 4 – Weiterentwicklung Bahnhof Wankdorf (ISP 1153929)

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 74 Mio. Fr. und gliedern sich in folgende Fachbereiche:

- Ingenieurbau
- Bahnzugang / Architektur
- Fahrbahn
- Geomatik
- Weichenheizung
- Fahrstrom
- Kabelanlage
- Sicherungsanlage / Automatisierung
- Technische Anlagen
- Umwelt
- Telekommunikationsanlagen
- SBB Energie

1.8.5 Projekt 5 – AS25 Entflechtung Gümligen Süd (ISP 1154884)

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 150 Mio. Fr. und gliedern sich in folgende Fachbereiche:

- Ingenieurbau
- Bahnzugang / Architektur
- Fahrbahn
- Geomatik
- Weichenheizung
- Fahrstrom
- Kabelanlage
- Sicherungsanlage / Automatisierung
- Technische Anlagen
- Umwelt
- Telekommunikationsanlagen
- SBB Energie

1.8.6 Projekt 6 (optional) – AS25 Münsingen Wendegleis und Spurwechsel Rubigen (ISP 1154885)

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 97 Mio. Fr. und gliedern sich in folgende Fachbereiche:

- Ingenieurbau
- Bahnzugang / Architektur
- Fahrbahn
- Geomatik
- Weichenheizung
- Fahrstrom
- Kabelanlage
- Sicherungsanlage / Automatisierung
- Technische Anlagen
- Umwelt
- Telekommunikationsanlagen
- SBB Energie

1.8.7 Projekt 7 – AS25 Entflechtung Wankdorf Süd und Bahnhof Ostermundigen (ISP 1141904)

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 307 Mio. Fr. und gliedern sich in folgende Fachbereiche:

- Ingenieurbau
- Bahnzugang / Architektur
- Fahrbahn
- Geomatik
- Weichenheizung
- Fahrstrom
- Kabelanlage
- Sicherungsanlage / Automatisierung
- Technische Anlagen
- Umwelt
- Telekommunikationsanlagen
- SBB Energie

1.8.8 Projekt 8 – BZU23 Ostermundigen (ISP 1157320)

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 13 Mio. Fr. und gliedern sich in folgende Fachbereiche:

- Ingenieurbau
- Bahnzugang / Architektur
- Technische Anlagen

1.8.9 Projekt 9 – ÖV-Knoten Ostermundigen (ISP 1157321)

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf ca. 34 Mio. Fr. und gliedern sich in folgende Fachbereiche:

- Ingenieurbau
- Bahnzugang / Architektur
- Fahrbahn
- Fahrstrom
- Sicherungsanlage / Automatisierung
- Technische Anlagen

2. Beschreibung der Aufgabe

2.1 Generelles

Die Bauherrenunterstützung (BHU) unterstützt die jeweiligen GPL, PL und TPL SBB in den Projekten gemäss Abs. 1.5 jeweils über die gesamte Projektdauer.

Die Leistungen Rechnungsprüfung, Nachtrags- und Budgetmanagement beziehen sich auf alle SIA-Teilphasen 31 (Vorprojekt) bis 53 (Inbetriebnahme, Abschluss) der Verträge bzgl. aller Fachbereiche und Abrufe (PSP¹-elementscharf).

Alle anderen Themen beziehen sich auf alle SIA-Teilphasen 31 bis 53 für alle PSP-Elemente bzgl. Beteiligte des Gesamtprojekts gemäss Organigramm und Abs. 1.2. Die PSP-Elemente können in der Gesamtkostentabelle bei der Gesamtleiterin SBB eingesehen werden.

Die Leistungsmodule gemäss Abs. 2.2 sind grundsätzlich für alle Projekte identisch. Die Art und der Umfang der Aufgaben richten sich nach dem konkreten Bedarf der Bauherrschaft bzw. des jeweiligen Gesamtprojektleiters SBB (GPL).

Dienstleistungen, welche nicht standortgebunden sind, werden beim Auftragnehmer erbracht (Sitzungswesen siehe Abs. 2.2.1).

Für den Datenaustausch werden verschiedene elektronische Datenplattformen eingesetzt (projektspezifisch). Die BHU erhält kostenfreie Zugriffe und hilft bei der Pflege, Bewirtschaftung und Verwaltung dieser Plattformen mit. Falls nötig besucht die BHU entsprechende Schulungen.

Der Bauherr ist der oberste Entscheidungsträger des Bauvorhabens. Die Kosten sowie die Verantwortung für die Projektführung liegen beim GPL. Bestimmte Aufgaben und Entscheide werden zwingend vom GPL wahrgenommen bzw. getroffen. Der GPL wird von der BHU sowie von SBB-internen Stellen (Projektmanagementoffice, Einkauf etc.) unterstützt. Die Leistungsabgrenzung wird nachfolgend dargestellt, die Leistungen BHU werden in Abs. 2.2 präzisiert:

| | BHU | SBB |
|--|-----|-----|
| Sitzungswesen | | |
| ▪ Projektsitzungen (Arbeitsgruppensitzungen, Kernteamsitzungen) | x | |
| ▪ GPL-Sitzungen | x | x |
| ▪ Stabsitzungen GPL | x | |
| ▪ Begleitgruppensitzungen intern | x | x |
| ▪ Begleitgruppensitzungen extern | x | |
| ▪ Sitzungen mit Dritten | x | |
| Berichtswesen | | |
| ▪ Standberichte | x | |
| ▪ Quartalsberichte | x | |
| Kosten | | |
| ▪ Administrative Organisation der Planungsrunden (inkl. Erstellung Grundlagen und Bereitstellung Dokumente) 3 x jährlich | x | x |
| ▪ Bewirtschaftung MPM (Multiprojektmanagementtool SBB) 4 x jährlich | x | |
| ▪ Vergabeformulare | x | |
| ▪ Annuitätenplanung / Saisonalisierung | x | |
| ▪ Berichte (Portfoliobericht, Kosten, Jahresplanung etc. bis auf Fachdienstebene) | x | x |
| ▪ Kostenvoranschlag (Grundlagen und Gliederung) | x | |

¹ Projektstrukturplan



| | BHU | SBB |
|--|----------------------------|---------------------------|
| Termine | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Terminplanung (Planung und Ausführung) Terminmanagement (übergeordnete Beurteilung, Prüfung, Erarbeitung, Beratung und Vorbereitung Reporting z. H. Kt. Bern / BAV) | (x) x | x (x) |
| Genehmigungen | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Phasenabschluss Vorprojekt und Bauprojekt (Beschlussvorlage) Auflagenmanagement Plangenehmigungsverfahren (PGV) | x x | (x) x |
| Vertragswesen (betrifft nur Planerverträge) | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Administrative Organisation von Offertverhandlungen (Vorbereitung und Protokollierung) Vorbereitung Vergabeantrag Vertragserstellung (Mithilfe) Rechnungsvorprüfung Vertragsmanagement und -controlling (Mithilfe) Nachtragsmanagement (Beurteilung, Prüfung, Erarbeitung und Beratung) | x x x x x x | (x) x x |
| Organisation | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Organigramm Knoten Bern (übergeordnet) Organigramme Projektebene Zuständigkeitsmatrix Sitzungsgefässe | x x x | x (x) |
| Projekthandbuch (PHB) | | |
| <ul style="list-style-type: none"> PHB Knoten Bern (übergeordnet) PHB Projektebene | x | x |
| Öffentlichkeitsarbeit | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Administrative Vorbereitung von Präsentationen (inkl. Erstellung Unterlagen) Veranstaltungen (Mithilfe) | x x | x x |
| Risikomanagement | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Begleitung (übergeordnet) Begleitung (Projektebene) Monatliche Nachführung und Beurteilung in Absprache mit dem jeweiligen GPL SBB im Rahmen der Arbeitsgruppensitzungen Beurteilung Stakeholderanalyse (übergeordnet) Beurteilung Stakeholderanalyse (Projektebene) | x x x x | x x |
| Navigator | | |
| <ul style="list-style-type: none"> Nachführung und Prüfung (in Absprache mit GPL) | x | |

x Leistungsbestandteil

(x) Unterstützung falls notwendig

Die BHU ist verantwortlich für die effiziente und zielgerichtete Umsetzung der vereinbarten Aufgaben. Dabei stellt sie die Einhaltung der generellen und SBB-spezifischen Randbedingungen, Anforderungen, technischen Standards und der Sicherheitsvorschriften sicher.

2.2 Module

2.2.1 Sitzungswesen

Das Sitzungskonzept variiert von Projekt zu Projekt und muss teilweise noch definiert werden. Zwecks Vergleichbarkeit der Angebote werden nachfolgend mögliche Sitzungsgefässe mit zugehöriger Partizipation dargestellt (gültig für alle Projekte). Daraus resultierende Aufwendungen (inkl. Vor- und Nachbereitung) sind in das Angebot einzurechnen. Die Sitzungsorte sind Olten und Bern.

| Bezeichnung | Häufigkeit | Teilnehmer | Aufgaben BHU |
|---|--|---|---|
| Arbeitsgruppensitzung | 2 x monatlich je Projekt (bis zur Ausführung) | Gesamtprojektleiter SBB Fachdienste SBB Planer BHU | AVOR, Teilnahme, Protokollprüfung |
| Kernteamsitzung | 2 x monatlich je Projekt | Gesamtprojektleiter SBB Abschnittsleiter SBB BHU | AVOR, Teilnahme, Protokoll, Erstellung Entscheid- und Pendenzenliste |
| GPL-Sitzung (Projektsteuerungssitzung) | 2 x monatlich je Projekt | Gesamtprojektleiter SBB Planer BHU | AVOR, Teilnahme, Protokoll, Erstellung Entscheid- und Pendenzenliste |
| Stabsitzung GPL (Bila) | Monatlich je Projekt | Gesamtprojektleiter SBB BHU | AVOR, Teilnahme, Protokoll, Erstellung Entscheid- und Pendenzenliste |
| Begleitgruppensitzung intern inkl. Finanzsitzung | Quartalsweise je Projekt | SBB Infrastruktur Gesamtprojektleiter SBB Planer BHU | AVOR, Teilnahme, Protokollprüfung |
| Begleitgruppensitzung extern | Quartalsweise je Projekt | SBB Infrastruktur Gesamtprojektleiter SBB Kanton Bern Betroffene Dritte Planer BHU | AVOR, Teilnahme, Protokollprüfung |
| Sitzungen mit Dritten | Monatlich je Projekt oder nach Bedarf | Betroffene Dritte Planer BHU | AVOR, Teilnahme, Protokoll, Erstellung Entscheid- und Pendenzenliste |

Die Koordination innerhalb des BHU-Teams sowie zur SBB und deren Planer obliegt der BHU.

2.2.2 Berichtswesen

- Konzipieren und Gestalten der Standberichte (je Projekt) gemäss Vorgaben des BAV bzw. der Bauherrschaft (einmalig je Projekt)
- Beauftragen der Vorbereitung sowie Einholen der Beiträge der Beteiligten und anschliessende Konsolidierung zum Standbericht (monatlich je Projekt)
- Konzipieren und Gestalten der Quartalsberichte (je Projekt) gemäss Vorgaben der Bauherrschaft (einmalig je Projekt)
- Beauftragen der Vorbereitung sowie Einholen der Beiträge der Beteiligten und anschliessende Konsolidierung zum Quartalsbericht (quartalsweise je Projekt)
- Reporting je PSP-Element und Phasenabruf:
 - o Aktives Abfragen der Ertragswerte je PSP-Element bei den GPL SBB
 - o Monatliches Abrufen der Daten aus SAP
 - o Fortschreibung und Optimierung der Reportingtabelle (Excel) inkl. Vorschlag zum Umgang mit nicht verhandelten Leistungsänderungen
 - o Quartalsweise Aktualisierung der Endkostenprognose, der Teilkostendächer der Fremdleistungs-PSP-Elemente und der monatlichen Sollkosten

- Monatliches Eintragen aktueller Ertragswerte, Teilkostendächer der Fremdleistungs-PSP-Elemente sowie Ist-Kosten + Anzahlungen + nicht verrechnete Fremdleistungen je PSP-Element
- Monatliche Stellungnahme (grobe schriftliche Einschätzung bezüglich kritischer Termine und Kosten inkl. Vorschlag von entsprechenden Massnahmen)

2.2.3 Kosten

Die folgenden Leistungen fallen in den Zuständigkeitsbereich der Schlüsselperson Controller (BHU):

- Planungsrounds (quartalsweise je Projekt):
 - Administrative Organisation
 - Abfragen der Kostenverantwortlichen (z.B. Projektleiter SBB, Planer etc.) zur aktuellen Endkostenprognose (aktueller Abruf)
 - Abfragen der Sollkosten der aktuellen Phase (monatsscharf) via Projektleiter SBB und Planer zur Durchführung des Reporting
 - Erstellen der Grundlagen und Bereitstellung der Dokumente
- Bewirtschaftung MPM (Multiprojektmanagementtool SBB)
- Übertragung ins SAP und Endkontrolle mit dem jeweiligen GPL SBB
- Ausfüllen der Vergabeformulare
- Annuitätenplanung / Saisonalisierung
- Erstellen von Berichten je Projekt (Kosten, Jahresplanung etc. bis auf Ebene Fachdienst)
- Kostenvoranschlag (je Projekt):
 - Vorschlag Gliederung
 - Lieferung Grundlagen
 - Ergänzen von Honoraren gemäss SIA
 - Prüfen auf Plausibilität, Formelfehler, korrekte Einarbeitung der Risiken etc.

2.2.4 Termine

Ziel ist die rechtzeitige Bereitstellung der Planungs-, Ausschreibungs-, Genehmigungs-, Prüfungs- bzw. Abnahmeunterlagen für alle SIA-Teilphasen und Fachdienste. Folgende Leistungen sind im Angebot zu berücksichtigen:

- Erfassen der Termine des Auftraggebers
- Erstellen eines Übersichtsterminplanes je Projekt über alle Planungs- und Realisierungsschritte, Vorhaben und Meilensteine
- Fortschreiben, Ergänzen und Pflegen der Übersichtsterminpläne (mindestens alle 2 Monate)
- Terminmanagement (je Projekt):
 - Beurteilung/Prüfung von Terminplänen der Planer
 - Controlling der Lieferobjekte/Vorgänge/Meilensteine
 - Abfragen der Leistungsstände bei den Beteiligten (SBB-intern sowie Planer)
 - Darstellen des kritischen Wegs
 - Aufzeigen der Konsequenzen bei Verzug und Vorschlagen von möglichen Massnahmen
 - Vorbereitung Reporting z. H. Kanton Bern bzw. BAV

2.2.5 Genehmigungen

- Phasenabschluss Vorprojekt und Bauprojekt (Beschlussvorlage)
- Pflege und Nachverfolgung der Auflagen aus der Vernehmlassung/Genehmigung des Bauprojekts in einem Tabellentool
- Pflege und Nachverfolgung der Auflagen aus der Plangenehmigung im Auflagenmanagementsystem (AMS)

2.2.6 Vertragswesen (betrifft nur Planerverträge)

Die folgenden Leistungen fallen in den Zuständigkeitsbereich der Schlüsselperson Controller (BHU):

- Administrative Organisation von Offertverhandlungen (Vorbereitung und Protokollierung)
- Vorbereitung Vergabeanträge
- Vertragserstellung (Mithilfe)



- Monatliche Rechnungsvorprüfung je PSP-Element und Abruf:
 - o Prüfen der Honoraransätze und Kategorie je Mitarbeiter anhand des Vertrages und der nachfolgenden Vereinbarungen zwischen SBB und Planer je Rechnungsperiode dem Grunde und der Höhe nach
 - o Plausibilisierung der geleisteten Stunden (der Höhe nach) anhand des Tätigkeitsnachweises je Fachbereich
 - o Prüfen, ob Mitarbeiter in «fachdienstfremden» PSP-Elementen eingesetzt werden
 - o Formelle und rechnerische Prüfung
 - o Prüfen der angesetzten Nebenkosten und Rabatte und deren Aufteilung auf die PSP-Elemente
 - o Prüfung auf Einhaltung der Teilkostendächer
 - o Abfragen der Korrektheit der Stundeninhalte und Plausibilisierung bei Fachdiensten SBB
 - o Erstellen einer koordinierten Stellungnahme inkl. Erfüllungsgrad (Ertragswert) jedes einzelnen PSP-Elements (Einschätzung des Leistungsstands der Planer gemäss aktuellem Terminplan)
 - o Einreichung Rechnung inkl. Stellungnahme beim jeweiligen GPL SBB
- Vertragsmanagement/-controlling (Mithilfe):
 - o Beschaffung der relevanten Daten
 - o Konzipieren der Kostenüberwachung auf Basis der bestehenden Systeme SBB und gemäss den Vorgaben des Auftraggebers
 - o Erfassung sämtlicher Verträge, Nachträge und Bestellungen
 - o Gegenüberstellung der Ist-Kosten mit den Soll-Kosten
 - o Aktualisierung der Endkostenprognose (quartalsweise) inkl. Stellungnahme
 - o Periodische Zusammenfassung und Aktualisierung der Kostenübersicht (quartalsweise); Plausibilisieren der Daten und Vornehmen von allfälligen Korrekturen; Hinweise auf erwartete Probleme und Beantragen von Änderungen
- Budgetmanagement je PSP-Element und Phasenabruf:
 - o Erfassen der Rechnungen in eine Budgetmanagementtabelle und Verfolgen der Budgetentwicklung auf Fachdienstebene (Teilkostendächer bzw. PSP-Element) und je Kategorie und Mitarbeiter
 - o Abziehen der Minderleistungen infolge Projektänderungen
 - o Darstellung und Verfolgung von allfälligen zusätzlichen Budgettöpfen für Mehrleistungen infolge Projektänderungen (durch SBB genehmigte Leistungsänderungen)
 - o Restbudget mit und ohne Berücksichtigung von Gegenforderungen (Minderleistungen)
- Nachtragsmanagement je PSP-Element und Phasenabruf:
 - o Prüfen von Sitzungsprotokollen auf vertragsrelevante Aufgaben
 - o Erstellen von Leistungsänderungen (Mithilfe)
 - o Prüfung der Anspruchsgrundlage dem Grunde und der Höhe nach einschliesslich Annuitäten
 - o Einholen von Stellungnahmen aller Beteiligten
 - o Erstellen einer konsolidierten Stellungnahme
 - o Vorschläge und Empfehlungen zu Vergütungsvereinbarungen; Beratung des Bauherrn
 - o Nachtragsverhandlungen (Vorbereitung und Protokollierung)
 - o Erstellen Vergabeantrag nach Vorlage SBB

2.2.7 Organisation

- Zusammentragen, Darstellen und Optimieren der Aufbauorganisation (je Projekt)
- Fortschreiben, Ergänzen und Pflegen der Aufbauorganisationen
- Erstellen einer Zuständigkeitsmatrix der Beteiligten (je Projekt) mit Zuweisung der Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungen; Bereinigung mit allen beteiligten Stellen SBB
- Überwachen der Einhaltung der Zuständigkeiten und Korrekturvorschläge bei Bedarf
- Aufstellen des Sitzungskonzeptes (je Projekt)
- Sitzungsorganisation (Einladungen, Reservationen, Aufbereitung Grundlagen, Vorbereitung etc.)

2.2.8 Projekthandbuch (PHB)

- Verfassen eines Projekthandbuchs (je Projekt) unter Berücksichtigung der Vorlagen der SBB
- Fortschreiben der Projekthandbücher
- Schulung der Projektbeteiligten (auch der später dazustossenden) über die wesentlichen Inhalte der Projekthandbücher

2.2.9 Öffentlichkeitsarbeit

- Zusammenstellen von Projektunterlagen
- Unterstützung bei der Erstellung und Umsetzung der externen Kommunikation (z.B. Präsentationen, Stakeholderanalysen etc.)
- Mithilfe bei Veranstaltungen

2.2.10 Risikomanagement

- Begleiten des Risikomanagements (je Projekt und PSP-Element)
- Nachführung und Beurteilung der Risiken in Absprache mit dem jeweiligen GPL SBB (monatlich)
- Abfragen der Projektleitenden SBB und Planer nach risikorelevanten Daten
- Beurteilung der Stakeholderanalyse hinsichtlich Risiken

2.2.11 Navigator

- Prüfen und nachführen der Kosten und Risiken im Navigator (Tool der SBB) in Absprache mit den Projektleitenden SBB

2.3 Zusatzleistungen

Im Rahmen der Bearbeitung des Mandates können sich für dessen Erfüllung ergänzende Leistungen ergeben. Erfahrungswerte gehen von einem Aufwand für Zusatzleistungen von 300 Stunden je Projekt aus. Bei Zusatzleistungen handelt es sich um Klein- und Kleinstaufträge (< 5000 Fr. exkl. MWST) mit dringlichem Charakter.

Um die Vergleichbarkeit der Offerten zu gewährleisten, gibt die SBB die Verteilung der erwarteten Stunden für Zusatzleistungen auf die jeweiligen Honorarkategorien vor. Als Preisbasis gelten die angebotenen Honoraransätze.

Die Beanspruchung von Zusatzleistungen durch den Auftragnehmer muss begründet, vorgängig mit der Projektleitung SBB abgestimmt und von dieser schriftlich genehmigt worden sein.